



## Sicherheitshinweise

**Wichtig** Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.

**Stromschlaggefahr** Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!

**Lebensgefahr** Bei ausgedienten Geräten: Netzstecker ziehen. Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen. Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

**Erstickungsgefahr** Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

**Vergiftungsgefahr** Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

**Explosionsgefahr** Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorhandene Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen. Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

**Verletzungsgefahr** Einfüllfenster kann sehr heiß werden. Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge. Nicht auf die Waschmaschine steigen. Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen. Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

Verbrauchswerte				
Programm	Beladung	Strom ***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C*	8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C*	8 kg	1,36 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 90 °C	8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Pflegeleicht 40 °C*	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Schnell/Mix 40 °C*	3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle 30 °C	2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h
* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456. Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleudererdrehzahl waschen.				
Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	ecoPerfect	8/4 kg	189 kWh	10500 l
** Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).				
*** Die Werte weichen je nach Wasserdruck, -härte, -einsatztemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendeten Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.				

## Wichtige Hinweise

**i Vor dem ersten Waschen** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
ca. 1 Liter Wasser  
Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**Wäsche und Maschine schonen** Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
Taschen entleeren.  
Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
Sand aus Taschen und Umschlägen ausbüren.  
Gardinenröhren entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**Wäsche einlegen** Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche** Neues separat waschen.  
leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion wählen.  
stark Flecken evtl. vorbehandeln.  
weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

Färben/Entfärben				
Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Outdoor + Imprägnieren		Wäsche darf nicht mit Weichspüler behandelt sein. Waschmittelschublade gründlich von Weichspülerresten reinigen.		
Dosierung nach Herstellerangaben:		Für Maschinewäsche geeignete Spezialwaschmittel und Imprägniermittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel.		
1. Spezialwaschmittel für Outdoortextilien in Kammer II und				
2. Imprägniermittel (max. 170 ml) in Kammer  füllen.				
Programmwähler auf <b>Outdoor + Imprägnieren</b> stellen. Temperatur wählen.				
<b>Start/Nachlegen</b> wählen. Endbehandlung der Wäsche entsprechend Herstellerangaben.				

**Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell**

**i Kein Wassereinlauf.** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
ca. 1 Liter Wasser  
Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**Wäsche und Maschine schonen** Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
Taschen entleeren.  
Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
Sand aus Taschen und Umschlägen ausbüren.  
Gardinenröhren entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**Wäsche einlegen** Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche** Neues separat waschen.  
leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion wählen.  
stark Flecken evtl. vorbehandeln.  
weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell				
E: 17, 29	Outdoor + Imprägnieren	Waschmittelschublade gründlich von Weichspülerresten reinigen.	E: 18	E: 23
Dosierung nach Herstellerangaben:	Für Maschinewäsche geeignete Spezialwaschmittel und Imprägniermittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel.			
1. Spezialwaschmittel für Outdoortextilien in Kammer II und				
2. Imprägniermittel (max. 170 ml) in Kammer  füllen.				
Programmwähler auf <b>Outdoor + Imprägnieren</b> stellen. Temperatur wählen.				
<b>Start/Nachlegen</b> wählen. Endbehandlung der Wäsche entsprechend Herstellerangaben.				

**Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell**

**i Kein Wassereinlauf.** Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:  
ca. 1 Liter Wasser  
Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmwähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Am Programmende Programmwähler auf **Aus** stellen.

**Wäsche und Maschine schonen** Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.  
Taschen entleeren.  
Auf Metallteile achten (Büroklammern etc.).  
Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).  
Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.  
Sand aus Taschen und Umschlägen ausbüren.  
Gardinenröhren entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.

**Wäsche einlegen** Große und kleine Wäschestücke einfüllen!  
Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.

**Unterschiedlich verschmutzte Wäsche** Neues separat waschen.  
leicht Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion wählen.  
stark Flecken evtl. vorbehandeln.  
weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.

**Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell**

**Was tun wenn ...**

**Laugenpumpe** Wasser läuft aus  
1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.  
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.

**Waschmittelschublade reinigen ...** Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
2. Pumpendeckel geschlossen?  
3. Reinigen mit Wasserstrahl verboten.  
4. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.  
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht.  
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.

**Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.** Wasser in der Trommel nicht sichtbar.  
Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.  
Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.  
3. Einspülsschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.  
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).  
5. Waschmittelschublade einschieben.

**Waschlauge wird nicht abgepumpt.** Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).  
1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.  
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger

# Ihre Waschmaschine

**Gratulation** - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Siemens entschieden. Die Waschmaschine zeichnet sich durch einen sparsamen Wasser- und Energieverbrauch aus.

Jede Maschine, die unser Werk verlässt, wurde sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Produkten, Zubehör, Ersatzteilen und Services unter: [www.siemens-home.com](http://www.siemens-home.com)

Beratung zu Produkten und Anwendung:

- **Siemens Info Line:** [siemens-info-line@bshg.com](mailto:siemens-info-line@bshg.com)
- **DE-Tel.:** 01805-2223\* (Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr)  
\*0,14 €/Min. Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen

## Inhalt

	Seite
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	1
Programme	1
Programm einstellen und anpassen	3
Waschen	3/4
Nach dem Waschen	4
Individuelle Einstellungen	5/6
Programmübersicht	7
Sicherheitshinweise	8
Verbrauchswerte	8
Wichtige Hinweise	9
Einsatz für Flüssigwaschmittel	10
Pflege	10
Hinweise im Anzeigefeld	10
Hinweise zur Verstopfung	11
Was tun wenn ...	12/13
Notentriegelung	13
Kundendienst	13



## Umweltschutz / Sparhinweise

- Maximale Wäschemenge des jeweiligen Programms ausnutzen.
- Normal verschmutzte Wäsche ohne Vorwäsche waschen.
- Statt **Koch/Bunt 90 °C** Programm **Koch/Bunt 60 °C** und Zusatzfunktion **eco** Perfect wählen. Vergleichbare Reinigung mit erheblich geringerem Energieverbrauch.
- Waschmittel nach Herstellerangabe und Wasserhärte dosieren.
- Falls die Wäsche anschließend im Wäschetrockner getrocknet wird, Schleuderdrehzahl entsprechend der Anleitung des Trockner-Herstellers wählen.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- ausschließlich zum Gebrauch im Haushalt,
- zum Waschen maschinenwaschbarer Textilien und handwaschbarer Wolle in Waschlauge,
- zum Betrieb mit kaltem Trinkwasser und handelsüblichen Wasch- und Pflegemitteln, die für den Einsatz in Waschmaschinen geeignet sind.

- !**
- Kinder nicht unbeaufsichtigt bei der Waschmaschine lassen!
  - Kinder und nicht instruierte Personen dürfen die Waschmaschine nicht benutzen!
  - Haustiere von der Waschmaschine fernhalten!

## Vorbereiten

Installation sachgemäß nach separater Aufstellanleitung.

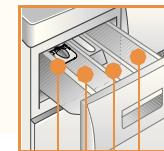
## Maschine kontrollieren

- Beschädigte Maschine nie in Betrieb nehmen!
- Informieren Sie Ihren Kundendienst!

## Netzstecker einstecken

- !**
- Nur mit trockenen Händen!
  - Nur am Stecker anfassen!

## Wasserhahn öffnen

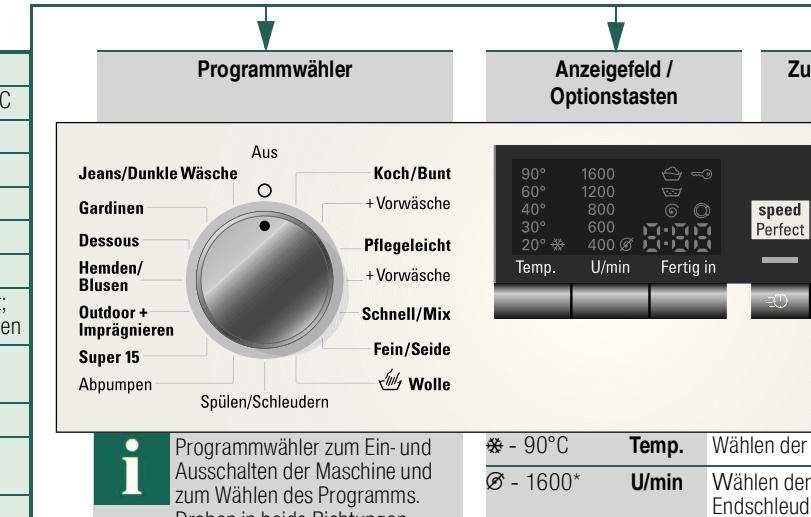


Einsatz für Flüssigwaschmittel (je nach Modell), [Seite 10](#)

**Kammer II:** Waschmittel für Hauptwäsche, Enthärter, Bleichmittel, Flecksalz

**Kammer ☈:** Weichspüler, Stärke

**Kammer I:** Waschmittel für Vorwäsche



Programmwähler zum Ein- und Ausschalten der Maschine und zum Wählen des Programms. Drehen in beide Richtungen möglich.

\* - 90°C Temp. Wählen der

Ø - 1600\* U/min Wählen der

Endschleud. Anzeigefeld

1 - 24 h Fertig in Programm-B

Statusanzeigen Anzeigen zu

Waschen, S

Kindersiche

Einfüllfenster

**Vor dem ersten Waschen**  
einmal ohne Wäsche waschen → Seite 9

## Wäsche sortieren und einlegen

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

Nach Angaben auf den Pflegeetiketten.

Nach Art, Farbe, Verschmutzung und Temperatur.

Maximale Beladung nicht überschreiten → Seite 7.

Wichtige Hinweise beachten → Seite 9.

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

einklemmen.

Einfüllfenster schließen. Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung



## Wasch- und Pflegemittel einfüllen

Dosieren entsprechend:

Wäschemenge, Verschmutzung, Wasserhärte (zu erfahren bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen) und Herstellerangaben.

Bei Modellen ohne Einsatz für Flüssigwaschmittel:

Flüssigwaschmittel in entsprechenden Dosierbehälter füllen und in Trommel legen.

Während des Betriebs: Vorsicht beim Öffnen der Waschmittelschublade!



Dickflüssige Weich- und Formspüler mit Wasser verdünnen.  
Verhindert Verstopfung.

## Programm einstellen\*\* und anpassen



\*\*Wenn im Anzeigefeld Symbol leuchtet, Kindersicherung aktiv  
→ Deaktivieren, Seite 5.

Zusatzfunktionen und Optionstasten  
→ Individuelle Einstellungen, Seite 5



Alle Tasten sind sensitiv, leichtes Berühren genügt!  
Bei längerem Berühren der Optionstaste **Fertig** in automatischer Durchlauf der Einstelloptionen!

Temperatur (\* = kalt)

Schleuderdrehzahl (\* je nach Modell) oder (Spülstop = ohne Wäschestücke, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen, - - - ).

Ende nach ...

... im Programmablauf:

Spülen, Schleudern, Programmdauer bzw. -ende (- -)

... → Seite 5

... öffnen, Wäsche nachlegen → Seite 4, 5

## Waschen



## Waschen



## Ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.

## Wasserhahn schließen

Bei Aqua-Stop Modellen nicht erforderlich → Hinweise Aufstellanleitung.

## Wäsche entnehmen

Einfüllfenster öffnen und Wäsche entnehmen.

Falls (Spülstop = ohne Endsleudern) aktiv: Programmwähler auf **Abpumpen** oder Spülen/**Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) stellen. Ggf. Schleuderdrehzahl wählen.

**Start/Nachlegen** wählen.



- Eventuell vorhandene Fremdkörper entfernen - Rostgefahr.
- Einfüllfenster und Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.

## Programmende wenn ...

... Taste **Start/Nachlegen** aus und im Anzeigefeld - - erscheint.



Ist die Beleuchtung des Anzeigefeldes aus, beliebige Taste wählen → Energiespar-Modus, Seite 5.

## Programm abbrechen

Bei Programmen mit hoher Temperatur:

- Wäsche abkühlen: **Spülen/Schleudern** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

Bei Programmen mit niedriger Temperatur:

- **Spülen/Schleudern** (Taste **Wasser plus** deaktivieren) oder **Abpumpen** wählen.
- **Start/Nachlegen** wählen.

## Programm ändern, wenn ...

... irrtümlich ein falsches Programm gewählt wurde:

- Programm neu wählen.
- Taste **Start/Nachlegen** wählen.  
Das neue Programm beginnt von vorne.

## Wäsche nachlegen, wenn ... → Seite 5

... **Start/Nachlegen** gewählt und dann im Anzeigefeld **die beiden Symbole YES + NO** leuchten. Bei **NO** kann das Einfüllfenster nicht geöffnet werden.

Taste **Start/Nachlegen** wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Optionstasten

Vor und während das gewählte Programm läuft, können die Schleuderdrehzahl und die Temperatur geändert werden. Auswirkungen abhängig vom Programmfortschritt.

## Temp. (Temperatur)

Sie können die angezeigte Waschtemperatur ändern. Die wählbare maximale Waschtemperatur hängt vom jeweils eingestellten Programm ab.

## U/min (Schleuderdrehzahl in U/min) / Ø (Spülstop = ohne Endsleudern)

Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern oder Ø (Spülstop = ohne Endsleudern, Wäsche bleibt nach dem letzten Spülen im Wasser liegen, Anzeigefeld ---). Sie können die angezeigte Schleuderdrehzahl ändern. Die wählbare maximale Schleuderdrehzahl hängt vom Modell und dem jeweils eingestellten Programm ab.

## Fertig in

Bei Anwahl des Programms wird die jeweilige Programmdauer angezeigt. Den Programmstart können Sie vor Programmbeginn verzögern. Die Fertig in- Zeit kann in Stunden-Schritten, bis maximal 24h, eingestellt werden.

Taste **Fertig in** so oft wählen, bis gewünschte Stundenzahl angezeigt wird (h=Stunde). **Start/Nachlegen** wählen.

## Zusatzfunktionen → Programmübersicht, Seite 7

### speed Perfect

Zum Waschen in kürzerer Zeit bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm. Maximale Beladungsmenge → Programmübersicht, Seite 7.

### eco Perfect

Zum Einsparen von Energie bei vergleichbarer Waschwirkung zum Standardprogramm.

### Knitterschutz

Spezieller Schleuderablauf mit anschließendem Auflockern. Schonendes Endsleudern bei reduzierter Schleuderdrehzahl. Restfeuchte der Wäsche leicht erhöht.

### Wasser plus

Erhöhter Wasserstand und zusätzlicher Spülgang. Für Gebiete mit sehr weichem Wasser oder zur weiteren Verbesserung des Spülergebnisses.

## Kindersicherung

### ☞ im Anzeigefeld

Waschmaschine gegen versehentliches Ändern der eingestellten Funktionen sichern.

**EIN/AUS:** nach Programmstart/-ende ca. 5 Sekunden lang **Start/Nachlegen** wählen. Hinweis: Kindersicherung kann bis zum nächsten Programmstart aktiviert bleiben auch nach Ausschalten der Maschine!

Dann vor Programmstart Kindersicherung deaktivieren und ggf. nach Programmstart wieder aktivieren.

Hinweis:

- Symbol ☞ leuchtet: Kindersicherung aktiv.
- Symbol ☞ blinkt: Kindersicherung aktiv und dann Programmähler verstellt. Um einen Programmabbruch zu vermeiden, Programmähler auf das Ausgangsprogramm zurück stellen, Symbol ☞ leuchtet wieder.

## Nachlegen

### YES + ☺ im Anzeigefeld

Taste **Start/Nachlegen** wählen, wenn Sie nach Programmstart Wäschestücke nachlegen wollen. Die Maschine prüft, ob ein Nachlegen möglich ist.

**YES + ☺** leuchten: Nachlegen möglich.

**NO** blinks: Warten, bis **YES + ☺** leuchten.

Hinweis: Einfüllfenster erst öffnen, wenn **beide** Symbole **YES + ☺** leuchten.

**NO**: Nachlegen nicht möglich.

Hinweis: Bei hohem Wasserstand und/oder hoher Temperatur oder während des Schleuderns bleibt das Einfüllfenster aus Sicherheitsgründen verriegelt.

Zum Fortsetzen des Programms Taste **Start/Nachlegen** wählen.

## Energiespar-Modus

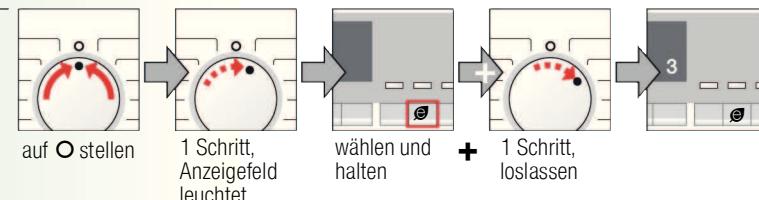
Wird die eingeschaltete Waschmaschine vor Programmstart und am Programmende einige Minuten nicht bedient, erlischt die Beleuchtung des Anzeigefeldes und Taste **Start/Nachlegen** blinkt.

Zum Aktivieren der Beleuchtung beliebige Taste wählen.

# Individuelle Einstellungen

## Signal

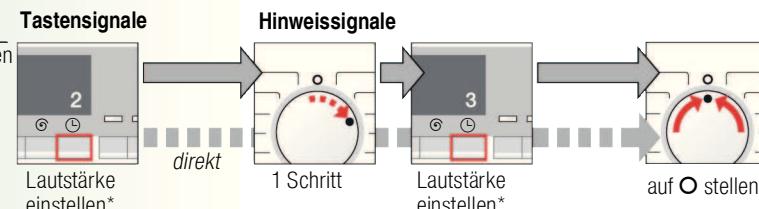
- Einstellmodus für Signallautstärke aktivieren



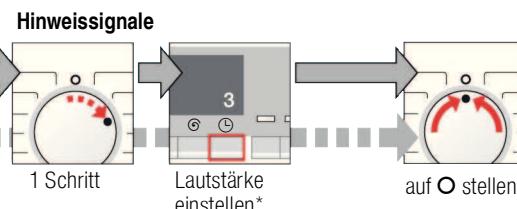
- Lautstärke einstellen für ...

0 1 2 3 4  
\* evtl. mehrmals anwählen

## Tastensignale



## Hinweissignale



## Start/Nachlegen

Zum Starten des Programms oder zum Nachlegen von Wäsche und zum Aktivieren/Deaktivieren der Kindersicherung.

# Programmübersicht

→ Tabelle Verbrauchswerte Seite 8 und Hinweise auf Seite 9 beachten!



## Zusatzfunktionen; Optionen; Hinweise

Programme	°C	max.	Wäscheart					Zusatzfunktionen; Optionen; Hinweise
<b>Koch/Bunt</b>	** - 90 °C	8 kg/ 5 kg*	strapazierfähige Textilien, kochfeste Textilien aus Baumwolle oder Leinen					-  speed Perfect,  eco Perfect, Knitterschutz, Wasser Plus, 
+ Vornäsche								+ Vornäsche
<b>Pflegleich</b>	** - 60 °C		pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben					-  speed Perfect,  eco Perfect, Knitterschutz, Wasser Plus, 
+ Vornäsche								+ Vornäsche
<b>Schnell/Mix</b>	** - 40 °C	3,5 kg	Textilien aus Baumwolle oder pflegeleichte Textilien					-  speed Perfect,  eco Perfect, Knitterschutz, Wasser Plus, 
	*		dunkle Textilien aus Baumwolle und dunkle pflegeleichte Textilien					+ unterschiedliche Wäschearten können zusammen gewaschen werden
<b>Jeans/ Dunkle Wäsche</b>	* - 40 °C		3,5 kg schwere Übergardinen oder 25 - 30 m <sup>2</sup> leichte Vorhänge					-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus, 
			bügelfreie Oberhemden aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben					+ reduziertes Spül- und Endschleudern
<b>Gardinen</b>	** - 40 °C		3,5 kg für empfindliche, waschbare Textilien z.B. aus Seide, Satin, Synthetik oder Mischgeweben					-  speed Perfect,  eco Perfect, Knitterschutz, Wasser Plus, 
			hand- oder maschinenwaschbare Textilien aus Wolle oder mit Wollanteil					+ nur Anschleudern tropfnass aufhängen
<b>Hemden/Blusen</b>	** - 40 °C	2 kg	pflegeleichte Textilien aus Baumwolle, Leinen, Synthetik oder Mischgeweben					-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
								+ kein Schleudern zwischen den Spülgängen
<b>Fein/Seide</b>	** - 40 °C		Waschen mit anschließendem Imprägnieren von weiterer Hinweise zum Imprägnieren → Seite 9,					-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
			Weiter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klimaschutzmembran, imprägnierbare Textilien					+ reduziertes Endschleudern in Intervallen
<b>Wolle</b>	** - 40 °C		Dessous					-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
								+ längere Programm pausen (Textilien ruhen in Waschlaube)
<b>Super 15</b>	** - 40 °C							-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
								+ Kurzprogramm ca. 15 Minuten, geeignet für leicht verschmutzte Wäsche
<b>Outdoor + Imprägnieren</b>	** - 40 °C	1 kg	Waschen mit anschließendem Imprägnieren von weiterer Hinweise zum Imprägnieren → Seite 9,					-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
			Weiter-, Sport- und Outdoor-Textilien auch mit Klimaschutzmembran, imprägnierbare Textilien					+ weitere Hinweise zum Imprägnieren → Seite 9,
<b>Dessous</b>	** - 40 °C		Dessous					+ reduziertes Endschleudern in Intervallen
								-  speed Perfect,  eco Perfect, Wasser Plus,
<b>Zusatzprogramme</b>								<b>Spülen/Schleudern, Abpumpen</b>

\* reduzierte Beladung bei Zusatzfunktion  speed Perfect.

i Als Kurzprogramm ist Schnell/Mix 40 °C mit max. wählbarer Schleuderdrehzahl optimal geeignet.

Programme ohne Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I geben, Programme mit Vorwäsche - Waschmittel in Kammer I und II aufteilen.

0611 / 9000623460		WM14S493	Siemens Electrogeräte GmbH
		WM14S49P	Carl-Wery-Str. 34

WM16S493	81739 München / Deutschland
----------	-----------------------------



## Sicherheitshinweise

- Lesen Sie die Gebrauchs- und Aufstellanleitung und alle anderen der Waschmaschine beigegebenen Informationen und handeln Sie entsprechend.
- Unterlagen für späteren Gebrauch aufbewahren.

### Stromschlaggefahr

- Nur am Netzstecker, nie an der Leitung ziehen!
- Netzstecker nur mit trockenen Händen einstecken/ziehen.

### Lebensgefahr

Bei ausgedienten Geräten:

- Netzstecker ziehen.
- Netzeitung durchtrennen und mit Stecker entfernen.
- Schloss des Einfüllfensters zerstören. Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.

### Erstickungsgefahr

- Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fernhalten.

### Vergiftungsgefahr

- Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- Mit lösungsmittelhaltigen Reinigungsmitteln, z.B. Fleckenentferner/Waschbenzin vorbehandelte Wäschestücke können nach dem Einfüllen zu einer Explosion führen.

### Explosionsgefahr

Wäschestücke vorher gründlich von Hand spülen.

### Verletzungsgefahr

- Einfüllfenster kann sehr heiß werden.
- Vorsicht beim Abpumpen von heißer Waschlauge.
- Nicht auf die Waschmaschine steigen.
- Nicht auf das geöffnete Einfüllfenster stützen.
- Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.

## Verbrauchswerte

Programm	Beladung	Strom ***	Wasser***	Programmdauer***
Koch/Bunt 30 °C*	8 kg	0,35 kWh	76 l	2:20 h
Koch/Bunt 40 °C*	8 kg	0,97 kWh	76 l	2:30 h
Koch/Bunt 60 °C*	8 kg	1,36 kWh	76 l	2:40 h
Koch/Bunt 90 °C	8 kg	2,34 kWh	87 l	2:30 h
Pflegeleicht 40 °C*	3,5 kg	0,55 kWh	55 l	1:43 h
Schnell/Mix 40 °C*	3,5 kg	0,47 kWh	49 l	1:01 h
Fein/Seide 30 °C	2 kg	0,14 kWh	35 l	0:41 h
Wolle 30 °C	2 kg	0,16 kWh	40 l	0:40 h

\* Programmeinstellung für Prüfung nach gültiger EN60456.

Hinweis für Vergleichsprüfungen: Zum Testen der Prüfprogramme angegebene Beladungsmenge mit maximaler Schleuderdrehzahl waschen.

Programm	Zusatzfunktion	Beladung	Jahresenergieverbrauch	Jahreswasserverbrauch
Koch/Bunt 40/60 °C	ecoPerfect  **	8/4 kg	189 kWh	10500 l

\*\* Programmeinstellung für Prüfung und Energieetikettierung gemäß Richtlinie 2010/30/EU mit Kaltwasser (15 °C).

\*\*\* Die Werte weichen je nach Wasserdruk, -ärkte, -einlauftemperatur, Raumtemperatur, Wäscheart, -menge und -verschmutzung, verwendetem Waschmittel, Schwankungen in der Netzspannung und gewählten Zusatzfunktionen von den angegebenen Werten ab.



## Wichtige Hinweise



### Vor dem ersten Waschen

Keine Wäsche einfüllen! Wasserhahn öffnen. In Kammer II einfüllen:

- ca. 1 Liter Wasser
- Waschmittel (Dosierung nach Herstellerangabe für leichte Verschmutzung und entsprechend Wasserhärtegrad) Programmähler auf **Pflegeleicht 60 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen.
- Am Programmende Programmähler auf **Aus** stellen.



### Wäsche und Maschine schonen

- Bei Dosierung aller Wasch-/Hilfs- und Reinigungsmittel unbedingt Herstellerhinweise beachten.
- Taschen entleeren.
- Auf Metalleite achten (Büroklammern etc.).
- Empfindliches im Netz/Beutel waschen (Strümpfe, Gardinen, Bügel-BHs).
- Reißverschlüsse schließen, Bezüge zuknöpfen.
- Sand aus Taschen und Umschlägen ausbürsten.
- Gardinenrölchen entfernen oder in Netz/Beutel einbinden.



### Wäsche einlegen

Große und kleine Wäschestücke einfüllen!

Wäschestücke nicht zwischen Einfüllfenster und Gummidichtung einklemmen.



### Unterschiedlich verschmutzte Wäsche

Neues separat waschen.

leicht



Nicht vorwaschen. Ggf. Zusatzfunktion  speed Perfect wählen.

stark

Flecken evtl. vorbehandeln.

Weniger Wäsche einfüllen. Programm mit Vorwäsche wählen.



### Einweichen

Einweichmittel/Waschmittel nach Herstellerangaben in Kammer II einfüllen. Programmähler auf **Koch/Bunt 30 °C** stellen und **Start/Nachlegen** wählen. Nach ca. 10 Minuten **Start/Nachlegen** wählen, um das Programm anzuhalten. Nach gewünschter Einweichzeit erneut **Start/Nachlegen** wählen, wenn Programm fortgesetzt werden soll, oder Programm ändern.



### Stärken

Stärken in allen Waschprogrammen mit flüssiger Stärke möglich. Stärke nach Herstellerangaben in Weichspülkammer  (ggf. vorher reinigen) dosieren.



### Färben/Entfärbeln

Färben nur im haushaltsüblichen Maße. Salz kann Edelstahl angreifen! Vorgaben des Färbemittelherstellers beachten! Wäsche **nicht** in der Waschmaschine entfärbeln!



### Outdoor + Imprägnieren

Waschmittelschublade gründlich von Weichspülerresten reinigen.

Für Maschinewäsche geeignete Spezialwaschmittel und Imprägniermittel erhältlich insbesondere im Sportfachhandel. Dosierung nach Herstellerangaben:

1. Spezialwaschmittel für Outdoortextilien in Kammer II und
2. Imprägniermittel (max. 170 ml) in Kammer  füllen.

Programmähler auf **Outdoor + Imprägnieren** stellen. Temperatur wählen. **Start/Nachlegen** wählen. Endbehandlung der Wäsche entsprechend Herstellerangaben.

# Einsatz für Flüssigwaschmittel je nach Modell

Für die Dosierung von Flüssigwaschmittel Einsatz positionieren:

- Waschmittelschublade ganz herausnehmen → Seite 10.
- Einsatz nach vorn schieben.

Einsatz nicht verwenden (nach oben schieben):

- bei gelartigen Waschmitteln und Waschpulver,
- bei Programmen mit + Vorwäsche oder Option Fertig in.



## Pflege



- **Stromschlaggefahr!** Netzstecker ziehen!
- **Explosionsgefahr!** Keine Lösungsmittel!

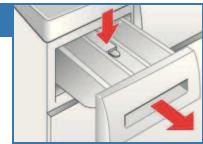
### Maschinengehäuse, Bedienfeld

- Waschmittlereste sofort entfernen.
- Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
- Reinigen mit Wasserstrahl verboten.

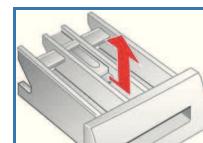


### Waschmittelschublade reinigen ...

... wenn Wasch- oder Weichspülmittelreste vorhanden.



1. Herausziehen, Einsatz herunterdrücken, Schublade ganz herausnehmen.
2. Einsatz herausnehmen: mit Finger Einsatz von unten nach oben drücken.
3. Einstöpschale und Einsatz mit Wasser und Bürste reinigen und abtrocknen.
4. Einsatz aufsetzen und einrasten (Zylinder auf Führungsstift stecken).
5. Waschmittelschublade einschieben.



Waschmittelschublade offen lassen, damit Restwasser abtrocknen kann.



### Waschtrommel

Einfüllfenster offen lassen, damit Trommel trocknet.  
Chlorfreies Putzmittel benutzen, keine Stahlwolle.



### Entkalken

**Keine Wäsche in der Maschine!**

Bei richtiger Waschmitteldosierung nicht nötig, falls doch, nach Angaben des Entkalkungsmittel-Herstellers vorgehen.  
Geeignete Entkalker können über unsere Internetseite oder über den Kundendienst (→ Seite 13) bezogen werden.

## Hinweise im Anzeigefeld je nach Modell

### ⌚ blinks

E: 17, 29  
Einfüllfenster richtig schließen; evtl. Wäsche eingeklemmt.  
Wasserhahn vollständig öffnen, Zulaufschlauch geknickt/eingeklemmt; Sieb reinigen  
→ Seite 11, Wasserdruk zu gering.

### E: 18

- Laugenpumpe verstopft; Laugenpumpe reinigen → Seite 11.  
- Ablauffschlauch/Abflussrohr verstopft; Ablauffschlauch am Siphon reinigen → Seite 11.  
- Starke Schaumbildung → Seite 12, Statusanzeige ⚡ blinks.

### E: 23

Wasser in der Bodenwanne, Geräte-Undichtigkeit. Kundendienst rufen!

### 🔒

Kindersicherung aktiv → Seite 5.

### Andere Anzeigen

Gerät ausschalten, 5 Sekunden warten und wieder einschalten. Erscheint die Anzeige erneut, Kundendienst rufen → Seite 13.

## Hinweise zur Verstopfung

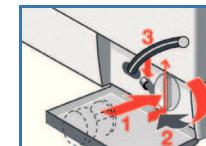
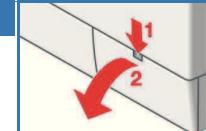


**Verbrüngungsgefahr!**  
- Waschlauge abkühlen lassen!  
- Wasserhahn zudrehen!

### Laugenpumpe

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Service-Klappe öffnen und abnehmen.
2. Entleerungsschlauch aus der Halterung nehmen. Verschluss-Kappe abziehen, Lauge abfließen lassen. Verschluss-Kappe aufdrücken.
3. Pumpendeckel vorsichtig abschrauben (Restwasser).
4. Innenraum, Gewinde des Pumpendeckels und Pumpengehäuse reinigen (Flügelrad der Laugenpumpe muss sich drehen lassen).
5. Pumpendeckel wieder einsetzen und verschrauben. Griff steht senkrecht. Entleerungsschlauch in die Halterung einsetzen.
6. Service-Klappe einsetzen und schließen.



Um zu verhindern, dass beim nächsten Waschen Waschmittel ungenutzt in den Ablauf fließt:  
1 Liter Wasser in Kammer II gießen und Programm **Abpumpen** starten.



### Ablauffschlauch am Siphon

Programmwähler auf **Aus** stellen, Netzstecker ziehen.

1. Schlauchschelle lösen, Ablauffschlauch vorsichtig abziehen (Restwasser).
2. Ablauffschlauch und Siphon-Stutzen reinigen.
3. Ablauffschlauch wieder aufstecken und Anschluss-Stelle mit Schlauchschelle sichern.

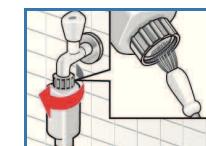


### Sieb im Wasserzulauf

**Stromschlaggefahr**  
Aqua-Stop-Sicherheitseinrichtung nicht in Wasser tauchen (enthält elektrisches Ventil).

Wasserdruk im Zulaufschlauch abbauen:

1. Wasserhahn schließen!
2. Beliebiges Programm wählen (außer Spülen/Schleudern / Abpumpen).
3. **Start**/Nachlegen wählen. Programm ca. 40 Sekunden laufen lassen.
4. Programmwähler auf **Aus** stellen. Netzstecker ziehen.



Sieb reinigen:

5. Schlauch vom Wasserhahn abnehmen.  
Sieb mit kleiner Bürste reinigen.
- und/oder** bei Modellen Standard und Aqua-Secure:  
Schlauch an der Geräterückseite abnehmen,  
Sieb mit Zange herausnehmen und reinigen.



6. Schlauch anschließen und auf Dichtheit prüfen.

# Was tun wenn ...

Wasser läuft aus	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Ablaufschlauch richtig befestigen/ersetzen.</li> <li>- Verschraubung des Zulaufschlauchs festziehen.</li> </ul>
Kein Wassereinlauf. Waschmittel nicht eingespült.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> nicht gewählt?</li> <li>- Wasserhahn nicht geöffnet?</li> <li>- Evtl. Sieb verstopft? Sieb reinigen → Seite 11.</li> <li>- Zulaufschlauch geknickt oder eingeklemmt?</li> </ul>
Einfüllfenster lässt sich nicht öffnen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherheitsfunktion aktiv. Programmabbruch? → Seite 4.</li> <li>- ⚡ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.</li> <li>- Öffnen nur über Notentriegelung möglich? → Seite 13.</li> </ul>
Programm startet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> oder <b>Fertig in Zeit</b> gewählt?</li> <li>- Einfüllfenster geschlossen?</li> <li>- Kindersicherung aktiv? Deaktivieren → Seite 5.</li> </ul>
Waschlauge wird nicht abgepumpt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- ⚡ (Spülstop = ohne Endschleudern) gewählt? → Seite 3, 4.</li> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 11.</li> <li>- Abflussrohr und/oder Ablaufschlauch reinigen.</li> </ul>
Wasser in der Trommel nicht sichtbar.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wasser unterhalb des sichtbaren Bereiches.</li> </ul>
Schleuderergebnis nicht zufriedenstellend. Wäsche nass/zu feucht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem hat Schleudern abgebrochen, ungleichmäßige Wäscheverteilung. Kleine und große Wäschestücke in der Trommel verteilen.</li> <li>- <b>Knitterschutz</b> gewählt? → Seite 5.</li> <li>- Zu geringe Drehzahl gewählt? → Seite 5.</li> </ul>
Die Programmdauer ändert sich während des Waschzyklus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - der Programmablauf wird optimiert für den jeweiligen Waschprozess. Das kann zu Veränderungen in der Programmdauer im Anzeigefeld führen.</li> </ul>
Mehrmaliges Anschleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht aus.</li> </ul>
Restwasser in der Kammer ☈ für Pflegemittel.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Wirkung des Pflegemittels nicht beeinträchtigt.</li> <li>- Ggf. Einsatz reinigen → Seite 10.</li> </ul>
Geruchsbildung in Waschmaschine.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programm <b>Koch/Bunt 90 °C</b> ohne Wäsche durchführen. Dazu Vollwaschmittel verwenden.</li> </ul>
Statusanzeige ☈ blinkt. Ggf. tritt Schaum aus der Waschmittelschublade aus..	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Zu viel Waschmittel verwendet? 1 Esslöffel Weichspüler mit einem ½ Liter Wasser vermischen und in Kammer II geben (<i>Nicht bei Outdoor-, Sportswear- und Daunen-Textilien!</i>).</li> <li>- Waschmitteldosierung beim nächsten Waschgang verringern.</li> </ul>
Starke Geräuscbildung, Vibratoren und "Wandern" beim Schleudern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gerätfuße fixiert? Gerätfuße sichern → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> <li>- Transportsicherungen entfernt? Transportsicherungen entfernen → <i>Aufstellanleitung</i>.</li> </ul>
Geräusche beim Schleudern und Abpumpen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laugenpumpe reinigen → Seite 11.</li> </ul>
Anzeigefeld/Anzeigelampen funktionieren während des Betriebs nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Netzausfall?</li> <li>- Sicherungen ausgelöst? Sicherungen einschalten/ersetzen.</li> <li>- Tritt Störung wiederholt auf, Kundendienst rufen.</li> </ul>
Beleuchtung des Anzeigefeldes aus.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Energiespar-Modus aktiv? → Seite 5.</li> </ul>
Programmablauf länger als üblich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Fehler - Unwuchtkontrollsysteem gleicht Unwucht durch mehrmaliges Verteilen der Wäsche aus.</li> <li>- Kein Fehler - Schaumkontrollsysteem aktiv - ein Spülgang wird zugeschaltet.</li> </ul>
Waschmittelrückstände auf der Wäsche.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Vereinzelt enthalten phosphatfreie Waschmittel wasserunlösliche Rückstände.</li> <li>- <b>Spülen/Schleudern</b> wählen oder Wäsche nach dem Waschen ausbürsten.</li> </ul>

# Was tun wenn ...

Im Nachlegen-Zustand blinkt <b>Start/Nachlegen</b> sehr schnell und ein Signal ertönt	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Wasserstand zu hoch. Nachlegen von Wäsche nicht möglich. Ggf. Einfüllfenster sofort schließen.</li> <li>- <b>Start/Nachlegen</b> wählen zum Fortsetzen des Programms.</li> </ul>
Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann (Aus-/Einschalten) oder eine Reparatur erforderlich ist:	
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Programmwähler auf <b>Aus</b> stellen und Netzstecker aus der Steckdose ziehen.</li> <li>- Wasserhahn zudrehen und Kundendienst rufen → Seite 13.</li> </ul>	

## Notentriegelung z.B. bei Netzausfall



### Verbrühungsgefahr!

Waschlauge und Wäsche können heiß sein. Evtl. erst abkühlen lassen.  
Nicht in die Trommel fassen, falls sie sich noch dreht.  
Nicht das Einfüllfenster öffnen, sofern Wasser am Glas zu sehen ist.

1. Programmwähler auf **Aus** stellen und Netzstecker ziehen.
2. Waschlauge ablassen → Seite 11.
3. Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und loslassen.  
Einfüllfenster lässt sich anschließend öffnen.



## Kundendienst

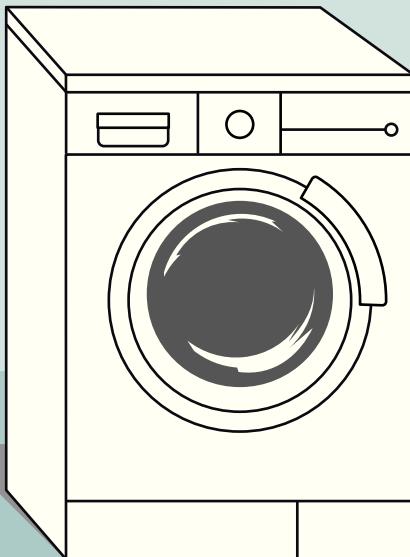
Können Sie die Störung nicht selbst beheben (Was tun wenn ..., → Seite 12, 13), wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst. Wir finden immer eine passende Lösung, auch um unnötige Technikerbesuche zu vermeiden.		
Die Kontaktdaten für den nächstgelegenen Kundendienst finden Sie hier bzw. im Kundendienst-Verzeichnis (je nach Modell).		
<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>D</b> 01801 22 33 66 (0,039 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)</li> <li>- <b>A</b> 0810 240 260</li> <li>- <b>CH</b> 0848 840 040</li> </ul>		
Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnis-Nummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an.		
<table border="1"> <tr> <td><b>E-Nr.</b> _____</td> <td><b>FD</b> _____</td> </tr> </table> <p>Erzeugnisnummer Fertigungsnummer *je nach Modell</p>	<b>E-Nr.</b> _____	<b>FD</b> _____
<b>E-Nr.</b> _____	<b>FD</b> _____	

Diese Angaben finden Sie:  
Einfüllfenster innen\* / geöffnete Service-Klappe\* und  
Rückseite des Gerätes.  
\*je nach Modell

- Vertrauen Sie auf die Kompetenz des Herstellers.** Wenden Sie sich an uns.  
Sie stellen somit sicher, dass die Reparatur von geschulten Servicetechnikern durchgeführt wird, die mit den Original-Ersatzteilen ausgerüstet sind



Sicherheitshinweise  
auf Seite 8  
beachten!



Wasch-  
maschine

Gebrauchsanleitung

de



Waschmaschine erst nach dem Lesen dieser  
Anleitung und der separaten Aufstellanleitung  
in Betrieb nehmen!

**SIEMENS**